

US \$: Garanten einer Todesdynamik

10.07.2015 | [Jim Willie CB](#)

Der Dollar befindet sich auf unmittelbarem Kollisionskurs mit seinem Tod. Es ist zutiefst verblüffend, dass so viele angeblich schlaue Analysten und hochbezahlte Vermögensverwalter das so Offensichtlich nicht erkennen: Der US-Dollar wandelt auf tödlichen Pfaden - er hinkt und stolziert - selbstüberzeugt, gefährlich, Missbrauch treibend und gehalten von zahlreichen falschen Kabeln und Ketten.

Der US-Dollar lässt sich nicht erhalten - nicht in seiner derzeitigen Form oder auf seinem derzeitigen Kurs. Vom Missbrauch seiner Führungs- und Verwaltungsfunktion wird in den Geschichtsbüchern zu lesen sein (womöglich mit ein paar Kapiteln aus Jackass' Feder).

Die aggressive Verteidigung des US-Dollars kommt nicht ohne massive, bislang unerreichte kriminelle Aktivität aus. Wir sprechen hier von einem waschechten globalen Geldkrieg und weniger von einer globalen Finanzkrise. Das US-Dollar-zentrierte System zerbricht unter seiner eigenen Insolvenz und seinem korrupten Unterbau im Umfeld von Kriegstumult.

Wahrheit lässt sich fast nirgends finden. Die US-Regierung fordert von ihren Alliierten Unterstützung im globalen Währungskrieg ein, auch wenn diese Forderung Garant für den Zusammenbruch der Finanzstrukturen sowie ökonomischen Kollaps ist.

Die Fluchthäfen sind Gold & Silber - in Form von Barren & Münzen - sicher verwahrt außerhalb aller Nationen, die Englisch als Muttersprache sprechen und außerhalb aller Nationen, die zu den engen Verbündeten der US-Fed, des US-Finanzministeriums zählen und gemeinsam wie ein gewaltiges Verbrechenssyndikat operieren.

Das derzeitige System ist zum Scheitern verdammt. Die Zeit läuft ab. Im Umfeld der anstehenden Großereignisse werden nur Vermögensanlagen wie Edelmetalle, Grundstücke/ Land mit Rohstoffressourcen, bestimmte kommerzielle Immobilien, auf jeden Fall Agrarland und vielleicht auch einige Sammelgegenstände gedeihen.

Das Jahresende 2015 wird sich ganz grundlegend vom Jahresanfang 2015 unterscheiden. Die Innenstrukturen platzen auf, fressen sich fest, werden rissig, brechen auf und verkrampfen sich. Die Bankenherrscher haben zunehmend Probleme, die Schäden, die Korrosion, den Ruin und den Zusammenbruch zu überdecken.

Unterdessen kämpfen die Chinesen um mehr Kontrolle am Goldmarkt. Sie befreien ihn, wenn sie es für richtig halten und keinen Moment früher.

Es wird dann passieren, wenn die Chinesen kein Gold mehr zu satten Abschlügen ansammeln können (welches von der Wall Street besorgt wird, um den Anschein eines ruhig laufenden Systems zu wahren). Es wird dann passieren, wenn sie es leid sind, die unerträgliche Arroganz des Westens sowie dessen Korruption gekoppelt an Missbrauch noch weiter zu tolerieren.

Es wird dann passieren, wenn das Imperium der Lüge und sein Königreich des Chaos und des endlosen Krieges verblühen. Unter dem US-Dollar kann dieses System nicht mehr allzu viele Monate weiterbestehen. Angesichts der extremen Ereignisse, die zur Systemsicherung erforderlich waren, ist es ein ausgemachtes Wunder, dass König Dollar das Jahr 2015 überleben konnte.

Für Jackasss sind QE und Krieg die Garanten für den drohenden Tod des US-Dollars. Die Exekutionsfaktoren haben sich summiert, während sich die Dynamik der US-\$-Pathogenese verstärkte.

Es folgt die große Isolierung - wie eine Quarantäne mit anschließender Liquidierung, einer Identifizierung der Schurkenstaaten, die Klärung des Ursprungs von Terrorismus und die abschließende Entthronung des US-Dollars als Weltreservewährung. An seine Stelle wird die chinesische RMB-Währung treten - als Übergangsreservewährung mit einer späteren Rückkehr zum Goldstandard.

Verschiedene Nationen werden Staatsschulden mit RMB-Bindung emittieren, wie auch viele der westlichen Großunternehmen. Umfangreiche Handelsgeschäfte werden in RMB abgewickelt werden - neben Gold-Handelswechseln, die als Aktivkredite im Handel eingesetzt werden.

Der Goldstandard wird in den Handelsfluren Einzug halten, dann in der Verwaltung der Bankenreserven und

schließlich auch im Währungsbereich. Dem US-Dollar wurde die Ankündigung seiner Absetzung, Ersetzung und seines Untergangs präsentiert.

Bisherige Todesanzeigen

- Die Ereignisse gegen Ende 2001 im Kontext eines Inside-Jobs und der Ausführung der geplanten 9/11-Anschläge ebneten den Weg zu einem faschistisch orientierten US-Staat. Mit dem Patriot Act wurde ein Gestapo-Manifest zur Machtübernahme zementiert.

Das faschistische Geschäftsmodell entfaltete sich mit genehmigter Korruption, den Too-Big-To-Fail-Banken, einer von den Großbanken geschriebenen Gesetzgebung, massivem Anleihebetrug, der Abhängigkeit von Drogengeldwäscheinnahmen, gefolgt von den ranzig-bitteren Früchten dieses Modells.

Von Bankraub im World Trade Center sollte sich die US-Wirtschaft und das US-Finanzsystem nie wieder erholen. Den meisten Amerikanern war nicht bewusst, dass das WTC der größte Sitz der größten Privatbank der Welt war. Dem US-Dollar wurde eine Todesstrafe mit Aufschub verhängen.

- Die Ereignisse gegen Ende 2008, im Kontext einer vorsätzlichen Exekution von Lehman Brother, brachten dann die Insolvenz des US-Bankensystems ans Licht; und auch das Motiv für die Tötung einer Bank aus den eigenen Wall-Street-Reihen: die Rettung von Goldman Sachs.

Durch die Aussonderung Lehmans, unter Beteiligung JP Morgans, war es der altehrwürdigen Goldman-Sachs-Verbrechenszentrale möglich, 100% der abgesicherten Dollarsummen zu erhalten. In Wirklichkeit dürfte GSax viel anfälliger gegenüber Hypothekenanleiheaussfällen gewesen sein als Lehman Brothers.

Die Wall-Street-Banken wurden als insolvente Verbrechenszentren erkannt. Dem US-Dollar wurde eine Todesstrafe mit Aufschub verhängen.

- Die Ereignisse von 2012 - im Kontext der Einführung permanenter quantitativer Lockerungen (QE) - dienten der Deckung der fast unendlichen US-Staatsverschuldung, die nicht mehr durch die Nachfrage ausländischer Investoren gedeckt werden konnte.

Die US Fed verankerte QE, um eine Rettungshintertür für Wall-Street-Großbanken zu öffnen, welche unerhörte Mengen toxischer US-Staatsanleihen und Hypothekenwertpapiere der USAgencys hielten.

Die Fälschungsaktionen ufernten aus. QE ermöglichte die Deckung versteckter Verluste aus Derivatgeschäften. QE ermöglichte die Deckung massiver ausländischer Verkäufe von US-Staatsanleihen. Die permanenten QE-Maßnahmen sind Garant dafür, dass die Fundamente des US-Dollars auseinandergerissen werden und dass er in aller Öffentlichkeit als Drittweltwährung bloßgestellt wird. Der US-Staatsanleihe wurde ein bald zu vollziehendes Todesurteil ausgestellt.

- Die Ereignisse von 2014 im Kontext des Ukrainekrieges waren die aufdringlich hässlichste Demonstration, wie Krieg zur Verteidigung des US-Dollars geführt wird. Nicht einmal ein Amerikaner unter 10 betrachtet diesen Krieg als verzweifelte Verteidigungsmaßnahme zum Schutz des auf globaler Ebene zunehmend abgelehnten US-Dollars.

Russland möchte den US-Dollar nicht mehr nutzen, wie auch der Irak. Vor zwei Jahren hatte der Kreml die Rothschild-Banker ausgebootet.

Die Kriegssanktionen gegen Russland sind Garant für den Ruin der europäischen Wirtschaft. Es wird zu einer Absplitterung von EU-Nationen kommen; zuerst an der Peripherie wie Griechenland, dann im Kern mit Deutschland. Die Athener Gruppe hält sich stramm und möchte an einer Zukunft bauen. Der Berliner Stamm hält sich stramm und möchte die eigene Welt erhalten. Der US-Dollar sitzt in der Todeszelle.

Monetäre Inflation durch QE & Kapitaltod

- Hypermonetäre Inflation zerstört Kapital, es war schon immer so und wird auch immer so bleiben.
- In den Vereinigten Staaten sind zerstörerische Kräfte am Werk, so wie in Afrika.
- Die US Federal Reserve unterminiert alle ausländischen Reservereserven.

- Offizielle wie private Absicherungsbestrebungen sorgen zwangsläufig für erhöhte Kostenstrukturen.
- Rentabilitätsverlust in der Weltwirtschaft ruiniert Firmen und Geschäftssegmente.
- QE führt zu Kapitalzerstörung und -verrentung, einhergehend mit Arbeitsplatzverlusten.
- Solange es gewaltige QE-Anleiheankäufe gibt, ist der US-Dollar zum Tod verdammt.

Kriegerische Raubzüge & Versteckter Terrorismus

- Krieg wird offen als Mittel zur Verteidigung des US-Dollar eingesetzt.
- Nationen werden in diesen Krieg gezwungen, was deren Wirtschaften und Lebensstandards schadet.
- Die Geheimdienst-Gangster nutzen diese Kriege, um Gold zu stehlen und in den USA produzierte Waffen abzusetzen.
- Die Vereinigten Staaten nutzen den Krieg gegen den Terror als Deckmantel für Drogenoperationen.
- Al-Qaida war schon immer eine US-Geheimdienstressource, um Terror erzeugen zu können.
- ISIS/ISIL ist die neue Terrorgruppe der Wahl - auch eine Geheimdienstressource für den Terror.
- Die US-Regierung braucht Sündenbock-Feinde und greift auf versteckte Terrorwerkzeuge zurück.
- Dass sich US-Dienste Strategien zur Störung von Nationen und zur Destabilisierung von Feindesnationen bedienen, ist nichts Neues.
- Im letzten Jahrzehnt wurden Störungen, Destabilisierungen und Ruin aber auch auf alliierte Nationen ausgedehnt.
- Zahlreiche terroristische Ereignisse tragen Geheimdienst-Handschrift, die in der Regel bestimmte Motive haben. Man denke an die Bombenanschläge in Oslo, die Explosionen in Madrider Zügen, an das Erdbeben von Fukushima, das Feuer in Bremen.
- Texas sollte sich vor Raffinerieexplosionen in Acht nehmen - wenn von der New York Fed Gold gefordert wird.
- Solange Krieg Bestandteil der US-Politik bleibt, wird der US-Dollar sterben.

Sanktionen, Propaganda & Privilegien-Missbrauch

- Der Missbrauch im Rahmen von SWIFT-Bankentransaktionen hat überhandgenommen.
- Die Sanktionen gegenüber Russland sind überaus schädlich für Europa, für die USA hingegen überhaupt nicht.
- Die US-Wirtschaft missbraucht ihr US-Dollar-Reserveprivileg, wenn sie ihre Rechnungen mit Druckerpresseprodukten begleicht.
- Das US-Militär nutzt das US-Dollar-Privileg aus, wenn es Kriege auf Kreditkarte führt.
- Das US-System lebt von der US-Fed-Druckerpresse - ein Inflationierungsprogramm.
- Das gesamte US-System ist zu einem Ponzi-Scheme geworden, das als solches auch erkannt wird.
- Die Schuldenratingagenturen wie S&P, Moodys, Fitch haben dabei Unterstützungsfunktion.
- Die Pressenetzwerke der USA und des Westens erfüllen Luft und Meldungen mit politischer Propaganda.
- Solange es Sanktionen und missbrauchte Privilegien gibt, solange wird der US-Dollar sterben.

Missbrauch der Bankenregulierung & Unterdrückung

- Wuchernde US-zentrische Bankengesetzgebung in den letzten 10 Jahren
- "Know-your-customer"-Schnüffelgesetzgebung und Antigeldwäscheregeln haben sich inzwischen weltweit etabliert.
- Höhepunkt sind die FACTA-Eigenauskunftsbestimmungen
- Verstöße gegen FACTA ermächtigen staatliche US-Stellen zur Konfiszierung von 35% des US-Dollar-Transaktionswertes.
- Die US-Regierung fühlt sich - als oberster Treuhänder der US-Dollar-Reservewährung - berechtigt, die Regeln zu machen.
- Die US-Regierung macht, beugt und maßschneidert die Gesetze zu Gunsten der USA.
- In der ganzen Welt vermehren sich schlagartig die Feindseligkeiten.
- Die Welt erkennt den Finanzbetrug, bezeichnet ihn als Hegemonie - selbst bei den Verbündeten.
- Die Liste der Feindstaaten wächst, so dass bald die gesamte nicht-englischsprachige Welt dazu gehören wird.

- Die US-Regierung behandelt Deutschland wie einen Feind hinsichtlich Spionage und gestohlener Goldreserven.
- Solange die missbräuchliche Bankengesetzgebung mit schweren Strafen weiterbesteht, solange wird der US-Dollar sterben.

Zusammenbruch der US-Staatsanleihe

- Die US Fed repräsentiert inzwischen den Markt für US-Staatsanleihen.
- Der Käufer der letzten Instanz hat sich schrittweise zum letzten Akteur mit signifikanter Kaufaktivität entwickelt.
- Eine sehr lange Liste legitimer Investoren ist ausgestiegen, sie verkaufen inzwischen US-Staatsanleihen.
- REPO und Dollarswaps haben Negativzinsboden ausgelotet.
- Negativzins in mehr als 20 Nationen und deren Bankensystemen
- Liquiditätsverlust (60% in zwei Jahren) hat zur Instabilität und hoher Volatilität geführt.
- Immense Schuldenstände, immense laufende Verschuldung - und dennoch außergewöhnlich niedrige Zinsrenditen.
- Alle langfristigen, staatlichen US-Schuldentitel müssten eigentlich mit über 10% verzinst sein.
- Unterstützung kommt hier durch Zinsswap-Derivatekontrakte mit selbsterzeugter Nachfrage.
- Bankermorde (besonders bei JPMorgan) verdecken das Ausmaß der im Derivatebereich entstandenen Verluste.
- Solange US-Staatsanleihen ein gewaltiger, manipulierter Markt sind, solange wird der US-Dollar sterben.

Unhaltbare PIGS-Staatsverschuldung

- Europäische Staatstitel sind eine Lachnummer und ein manipulierter Anleihemarkt.
- Die PIGS (Portugal, Italien, Griechenland, Spanien) haben gewaltige relative Schuldenniveaus.
- Trotz kaputter Staatsfinanzen haben die PIGS absurd niedrige Anleihezinsen.
- Die weitverbreiteten staatlichen Austeritätsprogramme vergrößern den Trümmerhaufen nur noch.
- Alle langfristigen, staatlichen Schuldentitel der PIGS müssten eigentlich mit über 10% verzinst sein.
- Die Europäische Zentralbank missbraucht den Staatsschuldenmarkt mittels eigener QE-Programme.
- Die EZB ist nun selbst der europäische Staatsschuldenmarkt, mit Hilfe der Bundesbank
- Solange europäische PIGS-Staatsschulden ein manipulierter Markt sind, solange wird der US-Dollar sterben.

Verlorene Verbündete & Extreme Isolation

- US-Regierung, US-Fed und das US-Militär zwingen die Alliierten zu striktem Gehorsam.
- Europa hat sich zu einer NATO-Kriegszone entwickelt, die nicht der Sicherheit dient.
- US-Verbündeter zu sein, bedeutet für die betreffende Nation, ökonomischen und finanziellen Selbstmord zu begehen.
- Ausländische Nationen haben das Gefühl, Subjekte und Vasallen am Hof von König Dollar zu sein.
- Die Führungen der europäischen Nationen sind dem NATO-Oberbefehlshaber unterworfen.
- Die US-Sphäre gleicht einem Verbrechersyndikat, das von Tyrannen in imperialistischer Manier geführt wird.
- Solange die USA versuchen, eine globale Diktatur zu sein, solange wird der US-Dollar sterben.

© Jim Willie CB
www.goldenjackass.com

Der Artikel wurde am 02.07.15 auf www.goldseek.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/251250--US---Garanten-einer-Todesdynamik.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).